



21. Fachtagung Palliative Geriatrie Berlin

Freitag | 2. Oktober 2026
09:00 bis 18:00 Uhr – Tagung

Veranstaltungsort Politisches Bildungsforum Berlin
der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin - Mitte

Tagungsgebühr 134 € (inkl. Speisen und Getränke)
114 € für KPG Bildung-Alumni,
Mitglieder der Interessengemeinschaft
Palliative Geriatrie und der Fach-
gesellschaft Palliative Geriatrie
89 € für Online-Zuschaltung

Info & Anmeldung [www.palliative-geriatrie.de/
fachtagung](http://www.palliative-geriatrie.de/fachtagung)
Telefon: +49 30 422 65 838
KPG Bildung
Teilnehmer*innen-Service
Mo-Do 9:00-16:00 Uhr
Fr 9:00-15:00 Uhr

Schirmherrschaft Bundesministerin Karin Prien, Bundes-
ministerium für Bildung, Familie,
Senioren, Frauen und Jugend

Kooperationspartner Politisches Bildungsforum Berlin
der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Fachpartner Fachgesellschaft Palliative
Geriatrie e. V. (FGPG)

Veranstalter Unionhilfswerk
Seniorenrichtungen gGmbH
Kompetenzzentrum
Palliative Geriatrie (KPG)

Fortbildungspunkte 5 Punkte über die Ärztekammer Berlin
für Ärzt*innen (beantragt)
6 Punkte bei der Registrierung für
beruflich Pflegende (beantragt)

Tagungsleitung Dirk Müller, MAS (Palliative Care)
www.palliative-geriatrie.de/fachtagung
fachtagung@palliative-geriatrie.de

wissenschaftl. Leitung Dr. med. Monika Fuchs

Hinweis Auch die diesjährige Fachtagung ist in
eine, die Tagung begleitende, Veran-
staltungsreihe „Umsorgt sein – bis zu-
letzt“ eingebunden. Hierzu gehören
div. Veranstaltungen an Berliner
Sorgeorten. Weitere Infos:
www.palliative-geriatrie.de



Kontakt Bereich Hospiz und Palliative Geriatrie
Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie (KPG) im Unionhilfswerk
Fachtagung Palliative Geriatrie
Dirk Müller
Richard-Sorge-Str. 21 A
D 10249 Berlin

+49 30 422 65 838

fachtagung@palliative-geriatrie.de

www.palliative-geriatrie.de/fachtagung

21. Fachtagung Palliative Geriatrie Berlin

Leben und Sterben in Würde: Alles nur schöner Schein?

Wie es gelingt, palliativgeriatriische Sorge zu gestalten.

Menschen, die ein Sorgeangebot für pflegebedürftige oder von einer Demenz betroffene Nahestehende suchen, sind häufig verzweifelt. Sie wünschen sich eine gute und passende Versorgung durch einen ambulanten Pflegedienst, in einer Demenz-WG oder im Pflegeheim. Doch ihre Hoffnungen scheitern schnell an einer unüberschaubaren und kostspieligen Versorgungslandschaft. Sie sehen sich konfrontiert mit Anbietern, die sich vielfach als fachlich kompetent oder zertifiziert ausgeben. Oder die durch ein schickes, hotelähnliches Setting überblenden, was an altershospizlicher Haltung fehlt. Durch die „palliativgeriatriische Brille“ gesehen, offenbart sich mitunter rasch, dass nicht immer drinsteckt, was ein Hochglanzflyer verheißt.

Auf der diesjährigen Tagung fragen wir uns deshalb: Gibt es eine wirklich gelebte, an palliativgeriatriischen Prinzipien ausgerichtete Versorgungspraxis? Wodurch zeichnet sich diese aus? Was zeichnet die zugrunde liegende Haltung und Fachlichkeit aus und woran können Betroffene, aber auch Mitarbeitende oder die Zivil- und Fachgesellschaft diese erkennen? Und letztlich: Was muss getan werden, damit palliativgeriatriische Pflege und Medizin, eine an den betroffenen Menschen ausgerichtete Kommunikation, ethische Aspekte und der sorgsame Umgang mit Lebensendfragen verlässliche Realität werden?

Treffen Sie nationale und internationale Mitwirkende aus der Praxis und Wissenschaft und freuen Sie sich auf die 21. Fachtagung im Herzen von Berlin!

Wir freuen uns auf Sie!

Dirk Müller
Tagungsleitung
Leiter Bereich Hospiz
und Palliative Geriatrie/
KPG im Unionhilfswerk
Vorsitzender Fachgesellschaft
Palliative Geriatrie e. V.

Dr. Joachim Klose
Kooperationspartner
Leitung Politisches
Bildungsforum Berlin
der Konrad-Adenauer-
Stiftung e. V.

Dr. med. Monika Fuchs
wissenschaftliche Leitung

Herzlichen Dank für die Unterstützung!



Herzlichen Dank!

Wir danken allen haupt- und ehrenamtlichen
Unterstützern für die fachliche, organisatorische und
finanzielle Unterstützung der 21. Fachtagung Palliative
Geriatrie Berlin!

Unser besonderer Dank geht an die Sponsoren
und Unterstützer:

- Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Politisches Bildungsforum Berlin
- Otto Berg Bestattungen GmbH & Co. KG (Hauptsponsor)
- Förderkreis Interessengemeinschaft Palliative Geriatrie
Unionhilfswerk LV Berlin e. V.
- Unionhilfswerk-Förderstiftung
- Unionhilfswerk Seniorenrichtungen gGmbH
- Fachgesellschaft Palliative Geriatrie e. V.
- Fachzeitschrift für Palliative Geriatrie
- Der hospiz verlag

Spendenkonto: Unionhilfswerk-Förderstiftung
IBAN: DE90 3702 0500 0003 2290 00
Kennwort: Fachtagung Palliative Geriatrie

Die Förderstiftung ist vom Finanzamt als gemeinnützig
anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar.



02 | 10 | 2026

21. Fachtagung Palliative Geriatrie Berlin

Leben und Sterben in Würde: Alles nur schöner Schein?

Palliativgeriatriische Sorgeangebote
verlässlich gestalten



Programm

der 21. Fachtagung Palliative Geriatrie Berlin*



Mitwirkende



8:15 – 09:00	Registrierung und Kaffee
09:00	Begrüßung Joachim Klose (DE Berlin) und Dirk Müller (DE Berlin)
09:10	Palliative Geriatrie & schöne Musik Pfisterin & Schäfer (DE Berlin)
09:20	Grußworte Marina Kojer (AT Wien) Michael Dietmann (DE Berlin)
09:40	Vortrag 1 Umsorgt sein – bis zuletzt. Die Kunst des Sorgens in einer sich verändernden Welt. Giovanni Maio (DE Freiburg)
10:20	Vortrag 2 Zwischen Haltung und Hochglanz. Woran sich gute palliativgeriatrische Versorgung erkennen lässt. Monika Fuchs (DE Ulm)
10:45	Vortrag 3 Palliative Geriatrie als kommunale Sorgekultur praxisnah. Tragfähige Netze gestalten, damit niemand allein bleibt. Juliane Vogel (DE Gießen)
11:10	Erfrischungspause
11:30	Palliative Geriatrie & schöne Musik Pfisterin & Schäfer (DE Berlin)

11:40	Talk zum Tagungsmotto Moderation: Joachim Klose (DE Berlin) Andrea von der Heydt (DE Berlin) Andrea Eder (AT Wien) Monika Fuchs (DE Ulm) Dirk Müller (DE Berlin)
12:30	Mittagspause & Dank an die Sponsoren
13:30	Palliative Geriatrie & schöne Musik Pfisterin & Schäfer (DE Berlin)
13:40	Vortrag 4 Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase. Was es braucht, damit GVP/ACP für Bewohner, Nahestehende und Mitarbeitende wirkt. Eva Wirsing (DE Berlin)
14:00	Vortrag 5 Machen Assessmentinstrumente in der palliativgeriatrischen Sorge Sinn? Möglichkeiten der Schmerzerkennung von alten Menschen (mit Demenz). Andrea Eder (AT Wien)
14:20	Vortrag 6 Gute Pflege bis zuletzt. Die Sorge der Landesverwaltung um die Güte der Pflege im Land Berlin. Donald Ilte (DE Berlin)
14:40	Vortrag 7 Kooperation mit dem Bestatter? Sind Bestattungsvorsorgen vertretbar und worauf muss geachtet werden? Carsten Pohle (DE Berlin)

15:00	Kaffeepause
15:30	Vortrag 8 Sorge vor wirkungs- oder aussichtsloser medizinischer Behandlung. FUORE – Das Futility Risiko reduzieren. Sebastian Schiel (DE Fulda)
15:50	Vortrag 9 Sterbewunsch und assistierter Suizid. Sorgereduzierender Umgang in Einrichtungen des Unionhilfswerk Sebastian Merkel (DE Berlin)
16:10	Vortrag 10 Wenn Pflege weh tut. Verdacht auf Vernachlässigung und Gewalt in der Pflege. Johanna Erlbeck (DE Berlin)
16:30	Vortrag 11 Sich um ethische Fragen in der Palliativen Geriatrie sorgen. Das neue Grundsatzpapier der Fach- gesellschaft Palliative Geriatrie. Annina Fröhlich (CH Bern)
17:00	Verabschiedung

17:15– 18:00 Ausklang mit Brot & Wein

Michael **Dietmann** | DE Berlin | MdA | Vorstand Stiftung
Unionhilfswerk Berlin

Andrea **Eder** | AT Wien | BSc. MSc. | Psychologin, Pflegewissen-
schaftlerin, Pflegemanagerin | Heim- und Pflegedienstleiterin |
CS Caritas Socialis GmbH

Johanna **Erlbeck** | DE Berlin | Gesundheits- und Krankenpfle-
gerin, Gesundheits- und Pflegewissenschaftlerin, Koordinatorin
Interdisziplinäres Netzwerk Gewaltfreie Pflege Berlin | Polizei
Berlin

Annina **Fröhlich** | CH Bern | RN, MScN, Pflegeexpertin, mobile
Pflegeexpertin | Advacare

Monika **Fuchs** | DE Ulm | Dr. med. | Fachärztin für Allgemein-
medizin | APU e. V. Ambulante Palliativversorgung Ulm | wis-
sensschaftliche Mitarbeiterin Institut für geriatrische Forschung
am Agaplesion Bethesda Klinikum Ulm

Donald **Ilte** | DE Berlin | Krankenpfleger, Sozialarbeiter,
Studium der vergleichenden Sozialpolitik (MA GB), Leiter Ab-
teilung Pflege | Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit
und Pflege Berlin

Joachim **Klose** | DE Berlin | Dr. | Landesbeauftragter für Berlin,
Leiter Politisches Bildungsforum Berlin, Leiter Grundlagen-
forum | Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Marina **Kojer** | AT Wien | Hon. Prof. Dr. med., Dr. phil. | Ärztin für
Allgemeinmedizin, Additivfachärztin für Geriatrie, Psychologin,
Ehrenvorsitzende Fachgesellschaft Palliative Geriatrie

Giovanni **Maio** | DE Freiburg | Prof. Dr. med. M.A. phil. | Institut
für Ethik und Geschichte der Medizin | Universität Freiburg

Sebastian **Merkel** | DE Berlin | Exam. Altenpfleger, Ge-
sundheits- und Pflegemanager (B.Sc.), Master of Business
Administration (MBA), zert. Changemanager, zert. Qualitäts-
managementbeauftragter | Einrichtungsleiter Pflegewohnheim
Am Kreuzberg, Unionhilfswerk

Dirk **Müller** | DE Berlin | MAS (Palliative Care), Exam. Alten-
pfleger (Palliative Care), Fundraising-Manager (FH), Kursleiter
Palliative Care/ Palliative Praxis | Leiter Bereich Hospiz und
Palliative Geriatrie im Unionhilfswerk/ KPG, Projektleiter Netz-
werk Palliative Geriatrie Berlin, Vorsitzender Fachgesellschaft
Palliative Geriatrie

Claudia **Pfister** | DE Berlin | zert. Validationsanwenderin,
Journalistin, Öffentlichkeitsbeauftragte | Zentrale Anlaufstelle
Hospiz im Unionhilfswerk

Carsten **Pohle** | DE Berlin | Bestattungsfachwirt, Geschäfts-
führer | Otto Berg Bestattungen Berlin GmbH & Co. KG

Claus **Schäfer** | DE Berlin | Pianist

Sebastian **Schiel** | DE Fulda | Dr. med. | Direktor Zentrum für
Palliativmedizin | Klinikum Fulda gAG, Universitätsmedizin
Marburg - Campus Fulda | stellv. Vorsitzender Fachgesell-
schaft Palliative Geriatrie

Juliane **Vogel** | DE Gießen | Gerontologin (M. Sc.) | Stabstelle
Palliative Geriatrie | Gesellschaft für diakonische Einrichtun-
gen Gießen und Linden gGmbH

Andrea von der **Heydt** | DE Berlin | Soziologin, Gerontologin
(M.A.) | Geschäftsführerin | Alzheimergesellschaft Berlin/
Selbsthilfe Berlin

Eva **Wirsing** | DE Berlin | Dr. med. | Fachärztin für Anästhesio-
logie, Zusatzbezeichnung Palliativmedizin und Notfallmedizin,
Ethikbeauftragte | CODA Berlin GmbH, Palliative Care Team

*Änderungen zum Ablauf, Inhalt und Veranstaltungsort
vorbehalten. Es gelten die AGB von KPG Bildung
(www.palliative-geriatrie.de/bildung).